

## **Eichendorff, Joseph von: Frühe (1822)**

1     Im Osten graut's, der Nebel fällt,  
2     Wer weiß, wie bald sich's rühret!  
3     Doch schwer im Schlaf noch ruht die Welt,  
4     Von allem nichts verspüret.

5     Nur eine frühe Lerche steigt,  
6     Es hat ihr was geträumet  
7     Vom Lichte, wenn noch alles schweigt,  
8     Das kaum die Höhen säumet.

(Textopus: Frühe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59223>)